An die
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

An den Vorsitzenden
des Sportausschusses
Herr Oliver Seeck.

Köln, den 05.01.22

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin:

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Sportausschuss	27.01.22

Barrierefreie Nachrüstung Skateanlagen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik der Stadt Köln bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der kommenden Sitzung des Sport am 27. Januar 2022 zu setzen.

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, je einen Skatepark links- und rechtsrheinisch barrierefrei für alle Kölnerinnen und Kölner zu ermöglichen. Als Anforderung für einen inklusiven Skatepark werden barrierefreie Zugänge,Toiletten und Parkplätze benötigt.

Die anfallenden Kosten könnten über die Kostenstelle des Teilergebnisplan 0801 – Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten abgerechnet werden.

Begründung:

Inklusive Skateparks ermöglichen alle Kölnerinnen und Kölner das Nutzen von Sportmöglichkeiten. Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist gerade für körperlich beeinträchtigte Personen besonders förderungswert. Inklusive Skateparks tragen zum gesamtgesellschaftlichen Inklusion bei und stärken das Kölner Bild als Inklusion freundliche Sportstadt. Durch die geringen Sportangebote für beeinträchtigte Personen sind barrierefreie Skateparks essentiell.

Mit freundlichen Grüßen